



Katerina Siniakova ist die Siegerin der von Porsche unterstützten Bad Homburg Open

02/07/2023 Perfekte Wimbledon-Generalprobe für Katerina Siniakova: Bei den Bad Homburg Open holte die siebenfache Grand-Slam-Siegerin im Doppel den vierten WTA-Einzeltitel ihrer Karriere.

Im Finale setzte sich die Tschechin mit 6:2, 7:6 (5) gegen die Italienerin Lucia Bronzetti durch. Die Porsche Deutschland GmbH war zum dritten Mal offizieller Automobilpartner des WTA-250 Turniers. Neben einer Fahrzeugausstellung mit Fokus auf 75 Jahre Porsche Sportwagen stellte Porsche in Zusammenarbeit mit dem Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel den exklusiven Shuttle Service.

Im zweiten Anlauf hat es Katerina Siniakova geschafft. Bereits bei der Premiere der Bad Homburg Open 2021 stand sie im Finale, musste sich damals jedoch der Porsche-Markenbotschafterin und Turnierorganisatorin Angelique Kerber geschlagen geben. Diesmal nutzte die Nummer 1 der Doppel-Weltrangliste ihre Chance: Im Finale auf dem mit 3.500 Zuschauern ausverkauften Centre-Court im Kurpark von Bad Homburg, das von einer fast dreistündigen Regenpause unterbrochen wurde, feierte

sie gegen Lucia Bronzetti ihren nach Portoroz (2022), Shenzhen (2017) und Bastad (2017) vierten Einzelsieg auf der WTA-Tour. Im Doppel hat sie bereits 21 Titel in ihrer Sammlung.

„Ich liebe dieses Turnier. Es ist etwas ganz Besonderes, auf diesem Centre-Court mit den vielen Zuschauern zu spielen. Ich habe jede Minute genossen“, sagte die 27-jährige Tschechin, die sich mit diesem Erfolg in der Einzel-Weltrangliste auf Position 32 verbessert. „Ganz besonders glücklich bin ich, dass ich diesmal den Siegerpokal mit nach Hause nehmen darf.“

Weit erfolgreicher als im Einzel spielt Katerina Siniakova im Doppel. Zusammen mit ihrer Landsfrau Barbora Krejčíková hat sie neben den Grand-Slam-Turnieren in Melbourne (2023, 2022), Paris (2021, 2018), Wimbledon (2022, 2018) und New York (2022) auch die WTA Finals 2021 sowie im selben Jahr Gold bei den Olympischen Spielen in Tokio gewonnen.

Die Turnierfavoritin und „Porsche Friend“ in Polen Iga Swiatek, die in der ersten Runde Tatjana Maria vom Porsche Team Deutschland besiegte, musste ihren ersten Auftritt bei den Bad Homburg vorzeitig beenden. Die Weltranglistenbeste und zweifache Gewinnerin des Porsche Tennis Grand Prix konnte zu ihrem Halbfinalmatch gegen Lucia Bronzetti krankheitsbedingt nicht antreten.

Besucher erlebten „75 Jahre Porsche Sportwagen“

Porsche ist seit der erfolgreichen Premiere 2021 exklusiver Automobilpartner und Sponsor der Bad Homburg Open, das erneut an fast allen Tagen ausverkauft war. Der Shuttle-Service, mit dem die Porsche Deutschland GmbH das Turnier auch in diesem Jahr in enger Zusammenarbeit mit dem Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel unterstützte, umfasste insgesamt zwölf Fahrzeuge. Die durchweg elektrifizierte Flotte mit Taycan, Cayenne und Panamera stand sowohl Spielerinnen als auch VIP-Gästen während der Turnierwoche zur Verfügung. Darüber hinaus wurden im Publikumsbereich im Baloise Park Village Taycan-Modelle in außergewöhnlichen Lackierungen ausgestellt. Die Fragen von interessierten Besuchern beantworteten geschulte Porsche-Instrukteure. Der gesamte Auftritt stand im Zeichen des Jubiläums „75 Jahre Porsche Sportwagen“.

„Mit Porsche hat unser Turnier den bestmöglichen Fahrzeugpartner. Das ist sicherlich einer der Gründe, warum es bei den Spielerinnen so großen Anklang findet“, sagt Turnierbotschafterin Angelique Kerber, die auch Porsche-Markenbotschafterin ist. Sie hat 2021 die Premiere der Bad Homburg Open gewonnen und macht aktuell noch Babypause. „Es war sehr spannend, in diesem Jahr stärker in die Turnierorganisation eingebunden zu sein. Dennoch freue ich mich darauf, bald wieder selber auf dem Platz zu stehen und um Titel zu spielen.“

Emotionaler Abschied von Andrea Petkovic

Ein emotionaler Höhepunkt des Turniers war der Auftritt von Andrea Petkovic. Die Spielerin vom Porsche Team Deutschland verabschiedete sich nach einer erfolgreichen Karriere, in der sie sieben

WTA-Titel gewonnen hat, mit einem Showmatch von der großen Tennis-Bühne. Angelique Kerber, ihre langjährige Freundin und Teamgefährtin im Porsche Team Deutschland, ließ es sich nicht nehmen, in diesem denkwürdigen Moment an ihrer Seite zu stehen. In einem launigen Doppel traten sie zur Freude des Publikums gegen Porsche-Team-Deutschland-Spielerin Anna-Lena Friedsam und Teamkapitän Rainer Schüttler an.

Drei Spielerinnen vom Porsche Team Deutschland in Wimbledon

Beim „The Championships“, dem am Montag beginnenden Grand-Slam-Turnier in Wimbledon, schlagen drei Spielerinnen vom Porsche Team Deutschland auf: Tatjana Maria, Jule Niemeier und Anna-Lena Friedsam. In ihrem Erstrundenmatch trifft Tatjana Maria, die mit ihrem Halbfinaleinzug im Vorjahr den größten Erfolg ihrer Karriere feierte, auf Sorana Cirstea (Rumänien). Jule Niemeier, die Viertelfinalistin von 2022, bekommt es gleich zum Auftakt mit der an Nummer 16 gesetzten French-Open-Finalistin Karolina Muchova aus Tschechien zu tun. Die Auftaktgegnerin von Anna-Lena Friedsam ist Alycia Parks aus den USA.

MEDIA ENQUIRIES



Markus Rothermel

Spokesperson Sports Communications
+49 (0) 170 / 911 0779
markus.rothermel@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel

<https://newsroom.porsche.com/de/2023/sport-gesellschaft/porsche-tennis-bad-homburg-open-katerina-siniakova-32979.html>

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/c60e3336-6dbb-4c90-86d3-63f26ba7eb10.zip>

Externe Links

<https://newsroom.porsche.com/de/sport-gesellschaft/tennis.html>